

Pressemitteilung

Freiburg, 12. September 2024

Preiserhöhung beim Girokonto

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau erhöht die Entgelte ihrer Privatgirokonten.

Die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau erhöht ihre Girokontoführungsentgelte für Privatkunden. Für neue Girokonten gelten die Preise seit dem 1. August. Für Bestandskunden, deren Zustimmung für die Preiserhöhung vorab eingeholt werden muss, ab dem 1. Februar 2025.

Wichtiger Schritt in die Zukunft

Neben der Preiserhöhung passt das Kreditinstitut auch seine Girokontovarianten an. „Unsere neuen beiden Girokontomodelle decken 95% der Kundenbedürfnisse ab“, sagt Beate Schwarz, Bereichsleiterin Privatkunden der Sparkasse. „Die letzten 8 Jahre blieben unsere Girokontoentgelte unverändert. Diese nun zu erhöhen ist wichtig, um unseren Kundinnen und Kunden weiterhin als verlässlicher Finanzpartner zur Seite stehen zu können, so Beate Schwarz.“

Da steckt mehr drin

Neben den klassischen Bankdienstleistungen erhalten Kundinnen und Kunden im Premiummodell Zugang zu exklusiven Vorteilen. Neben Vergünstigungen bei regionalen Vorteilspartnern gibt es Geld zurück beim Einkauf in zahlreichen Online-Shops und bei der Buchung von Reisen.

Dienstleistungen sind mit Aufwand verbunden

Die Sparkasse bietet ihren Kundinnen und Kunden umfassende Leistungen, die sie stetig weiterentwickelt. „Wir sind eine Multikanalbank. Neben unseren 60 Filialen und SB-Standorten bieten wir Beratungen und zahlreiche Services auch online an. Dabei setzen wir auf höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards“, sagt Daniel Zeiler, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse. Die Dienstleistungen der Sparkassen sind mit steigenden Kosten, auch zunehmend aus regulatorischer Sicht, verbunden. Das beginnt schon bei der Kontoeröffnung und hört bei einer Beratung etwa für einen Immobilienkredit nicht auf. Auch für die Sicherstellung der flächendeckenden Bargeldversorgung entstehen den Sparkassen steigende Kosten.

Mehr als Geld – Sparkasse als wirtschaftlicher Stabilitätsanker der Region

Doch bei der Sparkasse geht's um mehr als Geld. Die Sparkasse verfolgt einen öffentlichen Auftrag. Als Bestandteil regionaler Wirtschaftskreisläufe sorgt sie verantwortungsbewusst für finanzielle Teilhabe und das in der gesamten Region. Das bedeutet: Sie ist ein verlässlicher Partner vor Ort – für alle Menschen. Im vergangenen Jahr unterstützte die Sparkasse mit 1,9 Millionen Euro im Rahmen ihres gesellschaftlichen Engagements gemeinnützige Vereine, soziale Einrichtungen und nachhaltige Projekte. Durch die regionale Versorgung mit privaten und gewerblichen Krediten sowie umfassenden Finanzdienstleistungen trägt die Sparkasse zur wirtschaftlichen Stabilität der Region bei. Sie gibt fast 1.000 Menschen einen wertschöpfenden und sicheren Arbeitsplatz und bildet aktuell 94 junge Menschen aus.

**Sie haben weitere Fragen?
Melden Sie sich einfach bei:**

Patrick Kunkel

Referent Unternehmenskommunikation

Tel: +49 761 215-1411

patrick.kunkel@sparkasse-freiburg.de

presse@sparkasse-freiburg.de

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau – über uns:

Wir sind keine Bank. Wir sind die Sparkasse. Und deshalb seit fast 200 Jahren fest in der Region verankert. Nahezu 60 Filialen und SB-Standorte unterstreichen unseren Anspruch, immer nah dran zu sein an den Menschen und der Wirtschaft unserer Region. Mit einer Bilanzsumme von 8,2 Mrd. Euro, einem betreuten Kundenvolumen von über 15 Mrd. Euro und knapp 1.000 Mitarbeitenden ist die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau das größte selbstständige Kreditinstitut in Südbaden. Unser Geschäftsgebiet erstreckt sich von Rheinhausen im Norden bis zum Hexental im Süden und vom Oberprechtal im Osten bis Bötzingen im Westen.